



Leistungsbeschreibung

im Vergabeverfahren

**Transportdienstleistungen für  
die Wanderausstellung  
“bunt statt blau“**

Vergabenummer:

1005019

### Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung .....	3
1.1. Portrait der DAK-Gesundheit.....	3
1.2. Leistungsgegenstand (Kurzfassung) .....	3
2. Ziel .....	3
3. Rahmenbedingungen .....	4
3.1. Angaben zur Losteilung.....	4
3.2. Laufzeit .....	4
3.3. Mengenangaben .....	4
3.4. Mitarbeiteranforderungen .....	4
3.5. Infrastruktur .....	4
3.6. Örtliche Gegebenheiten der DAK-Gesundheit.....	5
3.7. Qualitätsmanagement .....	5
3.8. Kundenservice .....	6
3.9. Reporting .....	6
4. Leistungsdetails .....	7
4.1. Regionale und saisonale Verteilung der Transporte .....	7
4.2. Transportauftrag.....	7
4.3. Abholung.....	7
4.4. Zustellung .....	8
5. Nachhaltigkeit.....	9
6. Anhang.....	10

# 1. Einleitung

## 1.1. Portrait der DAK-Gesundheit

Die DAK-Gesundheit gehört zu Deutschlands größten Krankenkassen: ca. 5,5 Millionen Menschen schenken uns ihr Vertrauen. Wir unterstützen sie auf vielfältige Weise sowohl beim Gesundwerden als auch beim Gesundbleiben – und das bereits seit über 250 Jahren. Eine hochwertige Versorgung der Versicherten, ausgezeichnete Leistungen und ein umfassender Kundenservice stehen bei der DAK-Gesundheit im Mittelpunkt.

Die DAK-Gesundheit ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Selbstverwaltung. Sie unterliegt dem Solidarprinzip. Das heißt: allen Versicherten stehen die gleichen Leistungen zu; Beitrag, persönliche gesundheitliche Risiken, Eintrittsalter oder Familienstand spielen keine Rolle. Als große bundesweite gesetzliche Krankenkasse gleicht die DAK-Gesundheit intern die unterschiedliche wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der verschiedenen Regionen Deutschlands aus. Jedes Mitglied der DAK-Gesundheit hat somit, egal wo es wohnt, die gleichen Ansprüche und profitiert von den Diensten und Kenntnissen einer bundesweit agierenden Kasse.

Die DAK-Gesundheit verfolgt das Ziel, zur Erhöhung der Attraktivität ihrer Dienstleistungen, ihren Versicherten und Partnern, ständig verbesserte digitale Service-Angebote zu unterbreiten. Dabei geht es bei den digitalen Lösungen nicht nur um die Kommunikation mit der Krankenkasse. Genauso wichtig ist, dass wichtige Dokumente nicht nur nicht mehr verloren gehen, sondern deren Inhalte für alle Akteure im Gesundheitswesen komfortabel und sinnvoll nutzbar sind. Behandlungen können auch per Video durchgeführt oder z.B. von Spezialisten aus der Ferne begleitet werden. Nutzerfreundliche Apps (egal ob verordnet oder optional) ergänzen die Behandlung sowie die Vorsorge. Künstliche Intelligenz hilft an zahlreichen Stellen sowohl den Kunden als auch Leistungserbringern oder Krankenkassen.

Name:	DAK-Gesundheit
Rechtsform:	Körperschaft des öffentlichen Rechts
Anschrift Zentrale:	DAK-Gesundheit Nagelsweg 27-31 20097 Hamburg
Versicherte:	Ca. 5,5 Millionen
Mitglieder:	Ca. 4,5 Millionen
Geschäftsstellen:	rund 300 bundesweit
Mitarbeiter:	10.700

## 1.2. Leistungsgegenstand (Kurzfassung)

Die Wanderausstellung „bunt statt blau“ ist ein Plakatwettbewerb, der Jugendliche im Alter von 12 bis 17 Jahren ermuntert, sich kreativ mit dem Thema Alkohol auseinanderzusetzen. Seit 2010 läuft die Kampagne sehr erfolgreich. In der Evaluation des IFT-Nords hat sich der Ansatz mehrfach bestätigt: Die jugendlichen Teilnehmer von „bunt statt blau“ trinken weniger Alkohol als entsprechende Vergleichsgruppen. Schirmherrin ist die jeweils amtierende Bundesdrogenbeauftragte.

# 2. Ziel

Ziel der DAK-Gesundheit ist es, für die Kurierdienstleistungen der termingebundenen Wanderausstellungen einen Rahmenvertragspartner zu finden.

Leistungsinhalt ist die gewerbsmäßige, termingebundene Abholung, Beförderung und Zustellung der Wanderausstellung durch den Auftragnehmer. Die konkreten Leistungsanforderungen werden nachfolgend ausführlich beschrieben.

### **3. Rahmenbedingungen**

Die ausgeschriebene Dienstleistung umfasst ungefähr 30 ganzjährige, termingebundene, bundesweite Transporte mit wechselnden Abhol- und Anlieferorten.

Die genannten Transporte (p.a.) dienen als Kalkulationsbasis für die Bieter und beruhen auf Erfahrungswerten. Seitens der DAK-Gesundheit besteht keine Abnahmeverpflichtung der genannten Transporte.

Während der Vertragslaufzeit sind strukturelle Änderungen nicht auszuschließen, die durch arbeitsorganisatorische Aspekte ausgelöst werden können.

#### **3.1. Angaben zur Losteilung**

Eine Losteilung erfolgt nicht.

#### **3.2. Laufzeit**

Der Rahmenvertrag hat eine Laufzeit von 24 Monaten, beginnend mit Vertragsschluss am 01.09.2026, mit der Option der zweimaligen Verlängerung um jeweils weitere 12 Monate.

#### **3.3. Mengenangaben**

Der geschätzte Auftragswert beträgt 168.000,00 EUR brutto.

Hierbei handelt es sich um prognostizierte Mengen und nicht um Mindestabnahmemengen. Eine Abnahmeverpflichtung seitens der DAK-Gesundheit besteht nicht.

#### **3.4. Mitarbeiteranforderungen**

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die Beförderung der Wanderausstellung durch zuverlässige und geschulte Mitarbeiter ausführen zu lassen.

Der Auftragnehmer gewährleistet, dass die von ihm eingesetzten Personen die gesetzlichen Bestimmungen über Versand- und Kurierdienstleistungen (insbesondere GüKG) und den Datenschutz beachten und einhalten.

Der Auftragnehmer sichert ein der Dienstleistung angemessenes äußeres Erscheinungsbild seiner Mitarbeiter zu.

#### **3.5. Infrastruktur**

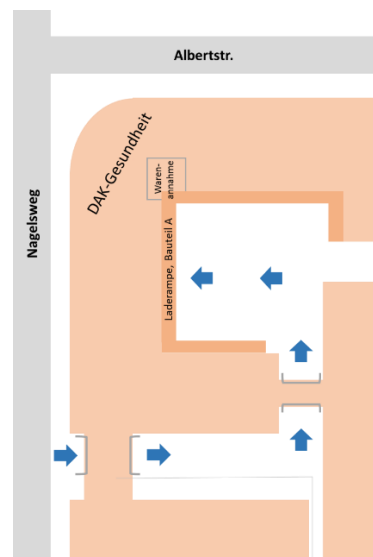
Der Auftragnehmer achtet mit Blick auf den schnellen, sicheren und zuverlässigen Transport – unter ökonomischen und ökologischen Aspekten – auf eine möglichst hohe Qualität sowie Nachhaltigkeit der genutzten Infrastruktur. Der Auftragnehmer verpflichtet sich für die Kuriertransporte geeignete Fahrzeuge (mit Hebebühne/Ladebordwand) einzusetzen und die im Zusammenhang mit dem Transport erforderlichen rechtlichen Bestimmungen einzuhalten. Das Be- und Entladen des Fahrzeugs wird vom Fahrzeugführer des Auftragnehmers selbstständig durchgeführt.

### 3.6. Örtliche Gegebenheiten der DAK-Gesundheit

Das Be- und Entladen des Fahrzeugs wird vom Fahrzeugführer des Auftragnehmers selbstständig durchgeführt. Bei der Anlieferung und Abholung an die DAK-Gesundheit, Nagelsweg 27-31, 20097 Hamburg hat sich der Auftragnehmer auf die folgenden örtlichen Gegebenheiten bei der Abholung einzustellen:

Parameter	Einschränkungen
Durchfahrthöhe	3,70 m
Durchfahrtbreite	3,00 m
Zufahrt zum Innenhof	Beengt für Sattelzüge
Wendemöglichkeit	Ja
Bewegungsfläche	Vorhanden
Lademöglichkeit	Laderampe vorhanden. Kein Gabelstapler verfügbar.

Anhand der folgenden Skizze können Sie sich einen ersten Eindruck von den örtlichen Gegebenheiten machen. Vertiefen Sie diesen gern bei Bedarf durch einen Blick auf Google-Maps und/oder - nach vorheriger Absprache - durch eine Begehung/Besichtigung vor Ort.



### 3.7. Qualitätsmanagement

Der Bieter liefert der Auftraggeberin in Form eines Konzepts Informationen zu folgenden Punkten:

- Kommunikation / Personalnotfallkonzept
- Auftragsabwicklung
- Transportfahrzeuge

## **B1\_Leistungsbeschreibung**

### **3.8. Kundenservice**

Der Auftragnehmer hat der DAK-Gesundheit während der gesamten Vertragslaufzeit einen deutschsprachigen Ansprechpartner zur Verfügung zu stellen. Der Ansprechpartner ist bei Vertragsbeginn namentlich unter Angabe der Kontaktdaten (Anschrift, Telefon, E-Mail) zu benennen.

Der Ansprechpartner muss der DAK-Gesundheit während der gesamten Vertragslaufzeit von Montag bis Freitag jeweils mindestens von 08.00 bis 16.00 Uhr telefonisch zur Verfügung stehen.

Sofern der Ansprechpartner des Auftragnehmers während der Vertragslaufzeit wechselt, muss der Auftragnehmer die DAK-Gesundheit unverzüglich davon unterrichten und den neuen Ansprechpartner unter Angabe der Kontaktdaten benennen.

### **3.9. Reporting**

Für Zwecke der Qualitätssicherung benötigt die DAK-Gesundheit zusätzlich zur Abrechnung ein monatliches Mengen-Reporting - dieses muss vom Auftragnehmer zur Verfügung gestellt werden.

Das Reporting ist vom Auftragnehmer jeweils bis zum 15. eines Kalendermonats für den Vormonat oder jederzeit durch ein Online-Portal bereitzustellen. Fällt der Reporting-Termin auf einen Samstag, Sonntag oder bundesweit einheitlichen Feiertag, ist das Reporting am nächsten Arbeitstag bereitzustellen.

Die Vorlage und die Ausfüllhilfe für das Reporting liegen als Anlage den Ausschreibungsunterlagen bei.

Das Reporting ist termingerecht im Anhang einer E-Mail an die folgende Adresse der DAK-Gesundheit zu senden:

E-Mail-Adresse: [service463032@dak.de](mailto:service463032@dak.de)

Anstelle des Versands als Anhang einer E-Mail ist auch die Bereitstellung über ein Online-Portal des Auftragnehmers möglich.

Das monatliche Reporting ist vom Auftragnehmer im Excel-Format oder durch die Bereitstellung eines entsprechenden Online-Portals (Download des Reports durch die DAK-Gesundheit) bereitzustellen. Folgende Informationen sollen die Reportings mindestens enthalten:

- Lieferdaten (Jahr/Monat/Tag)
- Adressdaten (Absender/Empfänger)
- Anzahl Packstücke und Gewichte
- Kosten

Kann der vereinbarte Reporting-Termin nicht eingehalten werden, soll der Auftragnehmer dieses dem Logistikmanagement der DAK-Gesundheit unverzüglich mitteilen. Darüber hinaus soll der Auftragnehmer das Reporting spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nachliefern.

Sollte nach dem Erstellen des Reporting eine Korrektur erforderlich werden, ist ein neues Reporting zu erstellen, unabhängig davon, ob der Korrekturbedarf durch den Auftragnehmer oder Auftraggeberin festgestellt wird. Das korrigierte Reporting ist innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Fehlerfeststellung bzw. Reklamation zu übersenden.

### **4. Leistungsdetails**

Die Leistung beinhaltet die bundesweiten Kuriert Transporte für die Wanderausstellung der DAK-Gesundheit. Es handelt sich dabei um Equipment in Form von Ausstellungseinheiten für eine Art Roadshow, das von einem Ausstellungsort zum Nächsten transportiert wird. Am Ende der Roadshow wird das Equipment zurück zur DAK-Gesundheit geliefert.

Die Ausstellungseinheiten sind in jeweils zwei Hartschalenkoffern auf Rollen verpackt. Die Hartschalenkoffer haben die Maße 140 x 130 x 45 cm und ein Gesamtgewicht von 300 kg je Modul. Zu jedem Modul/ Transport gehören zwei Koffer. Für diese Transporte wird ein Fahrzeug mit Hebebühne/Ladebordwand benötigt.

Die Auftragsvergabe für die Transporte der Wanderausstellungen erfolgt ausschließlich durch nach Vertragsabschluss festgelegte und namentlich benannte Ansprechpartner der DAK-Gesundheit.

#### **4.1. Regionale und saisonale Verteilung der Transporte**

Die Abhol- und Zustelladressen verteilen sich über das gesamte Bundesgebiet, wobei die größte Anzahl (ca. 35 %) an Abholungen sowie Zustellungen innerhalb der Leitzone 2 stattfinden. Der Rest verteilt sich ungleichmäßig auf Quertransporte zwischen den Leitzonen.

Die Ausstellungen bzw. die Transporte finden relativ gleichverteilt über das Jahr statt, wobei der Schwerpunkt im Frühling und Sommer liegt.

Aufgrund von ständig wechselnden Ausstellungsorten ist eine konkrete Prognose dazu nicht möglich, der Auftragnehmer muss diesen Umstand bei der Angebotsgestaltung berücksichtigen.

#### **4.2. Transportauftrag**

Der schriftliche Transportauftrag für eine Wanderausstellung wird dem Auftragnehmer per E-Mail durch die DAK-Gesundheit übermittelt. Der Auftragnehmer erstellt daraufhin selbstständig einen Frachtbrief, den er am Veranstaltungsort vorlegt, um das Equipment entgegenzunehmen.

Ein Beispiel eines Transportauftrags finden Sie im Anhang dieser Leistungsbeschreibung.

#### **4.3. Abholung**

Die Wanderausstellung ist vom Auftragnehmer an wechselnden Abholorten innerhalb Deutschlands zu transportieren. Veranstaltungsorte sind hier beispielsweise Schulen, Behörden und Krankenhäuser. Auf die jeweiligen örtlichen Gegebenheiten z.B. Baustellen, Parkbereiche, etc. an den Abholorten hat sich der Auftragnehmer entsprechend flexibel einzustellen.

Die Abholorte/-anschriften sind durch folgende Angaben gekennzeichnet:

- Name / Firmenbezeichnung / ...
- Straße
- Postleitzahl
- Ort

## **B1\_Leistungsbeschreibung**

Der konkrete Übergabepunkt der abzuholenden Wanderausstellung am Abholort wird bei Bedarf durch folgende zusätzliche Angaben konkretisiert:

- Bauteil (optional)
- Etage (optional)
- Raumnummer (optional)

Die Übergabe der durch den Auftragnehmer zu transportierenden Wanderausstellungen findet an den jeweiligen Ausstellungsorten der Wanderausstellung oder in den Räumlichkeiten der DAK-Gesundheit statt.

Die Verantwortung für den ordnungsgemäßen Transport geht mit der Übernahme der Sendungen durch den Auftragnehmer an diesen über.

Der Fixtermin für den Transport der Wanderausstellung ist von den Terminen der Veranstaltung abhängig. Die Abholung für die Hartschalenkoffer der Wanderausstellung werden deshalb durch die Mitarbeiter der DAK-Gesundheit, entsprechend den Terminen der Veranstaltung, bedarfsorientiert bestimmt und dem Auftragnehmer mitgeteilt.

Kann der vereinbarte Abholtermin nicht eingehalten werden, ist der Auftragnehmer verpflichtet, dies der DAK-Gesundheit unverzüglich telefonisch oder schriftlich anzuzeigen:

DAK-Gesundheit Dienstleistungszentrum  
Logistikmanagement  
E-Mail: [service463032@dak.de](mailto:service463032@dak.de)  
Telefon: 040 2531687-1149

Der Auftragnehmer ist darüber hinaus verpflichtet, die Abholung schnellstmöglich taggleich nachzuholen. Hierfür ist eine Absprache mit der DAK-Gesundheit zu treffen.

Sollte der Auftragnehmer zur Abholung nicht in der Lage sein, steht es der DAK-Gesundheit frei den Transportauftrag einem anderen Marktteilnehmer zu übertragen. Die Kosten hierfür trägt der Auftragnehmer.

### **4.4. Zustellung**

Die Wanderausstellung gilt als zugestellt, wenn sie an der Lieferanschrift und oder in den Räumlichkeiten des Empfängers abgeliefert bzw. dem Empfänger ausgehändigt wurde. Die ersatzweise Zustellung an Nachbarn des Empfängers ist auszuschließen.

Der Übergabepunkt für die Zustellung der Sendung ist - unabhängig von Etage und ggf. vorhandenem Fahrstuhl - in der Regel die Räumlichkeiten des Empfängers. Die Sendung ist vor Ort ohne Mithilfe des Empfängers an die gewünschte Verwendungsstelle zu verbringen.

Die Zustelladressen sind in der Regel durch folgende Angaben gekennzeichnet:

- Empfänger
- Ansprechpartner
- Straße
- Postleitzahl
- Ort

Der Auftragnehmer hat sich auf die jeweiligen örtlichen Gegebenheiten für die Zustellung der Wanderausstellung flexibel einzustellen.

Die Zustellung der Wanderausstellung erfolgt beim Empfänger zum fest vereinbarten Termin. Die Zustelltage sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:



## B1\_Leistungsbeschreibung

Wochentag	Zustelltag
Montag bis Freitag	Ja
Samstag/Sonnabend	Ja
Sonntag	Nein

Es sind so viele Zustellversuche, wie für die abschließende Zustellung erforderlich sind zu unternehmen. Sollte der erste Zustellversuch erfolglos gewesen sein, ist vom Auftragnehmer mit der DAK-Gesundheit telefonisch Kontakt aufzunehmen und das weitere Vorgehen abzustimmen.

## 5. Nachhaltigkeit

Durch nachhaltiges Handeln hat der Bieter auf die Verringerung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes zum Schutz der Umwelt und die generelle Vermeidung negativer Klima-/Umweltauswirkungen beim Transport und der Zustellung sowie im täglichen Betrieb zu achten. Generell wünschenswert ist es, umweltschädliche Auswirkungen durch die Erbringung der Dienstleistung zu minimieren. So ist unter anderem auf einen geringen Energieverbrauch, weniger Emissionen und einen möglichst nachhaltigen Ressourceneinsatz zu achten.

## 6. Anhang

DAK - Zentrale, 20097 Hamburg

**Firma Mustermann**

Musterstr. 1

**DE-00000 Musterstadt**

Tel.: 000000

Fax: 000000



Telefon: 040 2531687-1149

Fax.: 040/ 2396-4502

Ansprechpartner/in  
Herr Lemke

Bei Antwort bitte immer angeben  
**004132 Le**

# Transportauftrag 116/21

28.09.2021

Transport im Auftrag von FRAU MUSTERMANN, 0017 00

Veranstaltungsnummer

**Abzuholen bei** D463032  
Logistik  
Nagelsweg 27 - 31  
DE-20097 Hamburg

**Ansprechpartner / Telefon** / 040-2531687-0  
**Abzuholen am / Uhrzeit** 24.02.2022 / 08:00:00 - 12:00:00  
**Anzahl Packstücke** 2 Colli(s)  
**Gewicht** 300 KG

**Anzuliefern bei** Adolf-Reichwein-Schule  
Weintrautstr. 33  
DE-35039 Marburg

**Ansprechpartner / Telefon** Herr Mustermann / 000000-0  
**Anzuliefern am / Uhrzeit** 25.02.2022 / 15:00:00 - 15:00:00  
**SLVS-Wert** 0,00  
**Sonstiges** FRACHTBRIEF D. SPED. ERSTELLEN LASSEN  
**Kundennummer**

Pos	Menge	ME	Material/Beschreibung
000010	2,000		Wanderausstellung "Bunt statt Blau"

Rechnung an: DAK 004130, Nagelsweg 27-31, 20097 Hamburg

Seite 1 von 1